

Deutschland ist ein großes Land in der Mitte Europas. Es ist eines der reichsten Länder der Welt und ein wichtiges Mitglied der Europäischen Union (EU). Deutschland ist berühmt für hochwertige Industrieprodukte, besonders aus den Bereichen Elektrizität, Elektronik, Chemie und Autos.

Norddeutschland ist ziemlich flach mit kleinen Hügeln und weiten Ebenen. Im Tiefland an der Nordseeküste befinden sich die Städte Bremen und Hamburg. Auch **die Hauptstadt Berlin** befindet sich im Norden Deutschlands.

Im Süden liegt der Schwarzwald, ein Mittelgebirge. Von dort sieht man die weißen Gipfel der Schweizer Alpen. **Das Klima im Rheinland ist freundlich** und es wachsen nicht nur Mais, Kartoffeln und Weizen, sondern auch Spargeln und Trauben.

Deutschland hat 80 Millionen Einwohner. Die meisten sprechen Deutsch als Muttersprache. In der Schule lernen alle Englisch als erste Fremdsprache. In Deutschland wohnen auch viele Leute „mit Migrationshintergrund“, z.B. Türkinnen und Türken. Vor allem in den 1960er-Jahren kamen viele Ausländer nach Deutschland. Damals waren die deutschen Fabriken knapp an Arbeitskräften. **Heute arbeitet ein großer Teil der Deutschen in der Industrie oder in Dienstleistungsbetrieben** wie Banken, Versicherungen oder Hotels.

Bis ins 19. Jahrhundert bestand Deutschland aus vielen unabhängigen Ländern: Baden, Bayern, Braunschweig, Dessau, Hessen, Lippe, Mainz, Nassau, Preußen und sehr viele mehr.

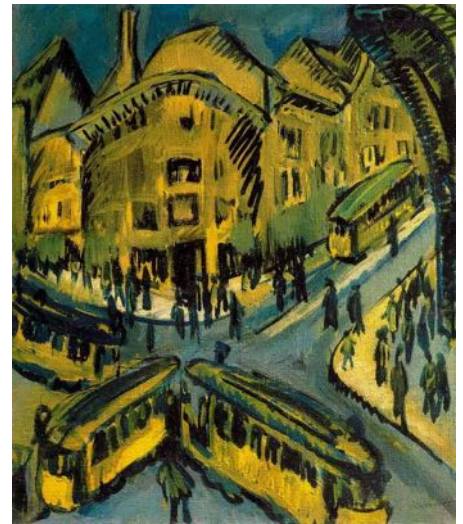
1871 wurde der König von Preußen zum Kaiser von Deutschland ernannt. Er vereinigte die meisten der deutschen Staaten zum Deutschen Reich. **Unter dem Kanzler Otto von Bismarck wurde Deutschland eine Großmacht.**

Rivalitäten zwischen Deutschland und den anderen europäischen Großmächten führten im August 1914 zum **Ersten Weltkrieg**. Nach vier schrecklichen Jahren verlor Deutschland den Krieg. Man gab dem Kaiser die Schuld. Er musste abdanken und Deutschland wurde eine Republik.

Im Jahr 1933 übernahmen die Nazis die Macht in Deutschland. Ihr „Führer“ Adolf Hitler regierte als Diktator. **Er führte Deutschland in den Zweiten Weltkrieg, der von 1939 bis 1945 dauerte** und alle vorherigen Kriege an Schrecken übertraf. Die Nazis ermordeten 6 Millionen ihrer Mitbürger in „Konzentrationslagern“: Juden, Zigeuner, politische Gegner.

Der Zweite Weltkrieg forderte 60 Millionen Opfer. Wieder verlor Deutschland den Krieg. Zu den Siegermächten gehörten die USA, Großbritannien, Russland und Frankreich. Die Sieger teilten Deutschland auf. Bis 1990 gab es dann zwei deutsche Staaten: **Westdeutschland** (die BRD) und **Ostdeutschland** (die DDR). Westdeutschland war ein reiches kapitalistisches Land, das mit den USA verbündet war. Das kommunistische Ostdeutschland war arm und von Russland abhängig.

In den späten 1980er-Jahren zerfiel der Kommunismus in Osteuropa. So konnte **Deutschland** wieder vereinigt werden. Das Ereignis wird jedes Jahr am 3. Oktober gefeiert, am „Tag der deutschen Einheit“.



Der Nollendorferplatz (in Berlin) um 1912.
Gemälde von Ernst Ludwig Kirchner

Typisch deutsch!

Nicht zu Deutschland gehören Stierkämpfe. Die gibt es nur in Südfrankreich und in Spanien. Finde vier weitere Sachen, die nicht typisch für Deutschland sind:

- Aldi
- Bier
- Brezel
- Currywurst
- Gartenzwerg
- Gemütlichkeit
- Horst
- Käsefondue
- Lederhose
- Oktoberfest
- Palmenstrand
- Pünktlichkeit
- Sauerkraut
- ~~Stierkampf~~
- Uschi
- Windmühlen
- Wodka

Lies den Text Te329d Deutschland. Überleg dann, wie die folgenden Sätze beendet werden müssen. Kreuze die richtige Variante an:

Deutschland liegt in Europa, und zwar

- a) ganz im Westen.
- b) ziemlich genau in der Mitte. X

Die Hauptstadt Deutschlands ist

- a) München in Süddeutschland.
- b) Berlin in Norddeutschland.

Die meisten Deutschen

- a) sind Bauern und arbeiten in der Landwirtschaft.
- b) arbeiten in einem Industriebetrieb oder in der Dienstleistungswirtschaft.

Bewohnerinnen und Bewohner Deutschlands, die im Ausland geboren wurden, bezeichnet man heute als

- a) Menschen mit Migrationshintergrund.
- b) Ausländer.

Wichtige Städte in Süddeutschland sind

- a) Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg, München.
- b) Bremen, Hamburg, Berlin.

Ein wichtiges Weinanbaugebiet befindet sich an den Ufern

- a) der Nordsee.
- b) des Rheins.

Zu den Dienstleistungsbetrieben gehören

- a) Banken, Versicherungen, Gaststätten.
- b) Fabriken, Bauernhöfe und Kohlengruben.

Vor zweihundert Jahren sah Deutschland wie ein Teppich aus, und zwar

- a) wie ein Flickenteppich aus unzähligen unabhängigen Teilstaaten.
- b) wie ein großer einfarbiger Spannteppich, der unveränderbar am Boden klebte.

Deutschland wurde 1871 geeinigt,

- a) und zwar unter der Führung von Preußen.
- b) blieb aber von Österreich abhängig.

Deutschland verlor den Ersten Weltkrieg,

- a) obwohl es am Krieg völlig unschuldig war.
- b) und man schob ihm die Kriegsschuld zu.

Die Nazis brachten 1933 Hitler an die Macht, und

- a) Deutschland wurde eine Diktatur.
- b) Deutschland wurde endlich eine Demokratie.

Der deutsche Maler Kirchner war einer der bedeutendsten Vertreter des Expressionismus. Die Nazis

- a) lobten die Wirklichkeitsnähe und die Schönheit seiner Bilder.
- b) schimpften über seine „entartete“ Kunst.

Frankreich, England und die USA waren im Zweiten Weltkrieg

- a) Feinde von Deutschland.
- b) mit Deutschland verbündet.

Konzentrationslager waren

- a) Ausbildungslager für Soldaten.
- b) politische Gefängnisse der Nazis.

Im Zweiten Weltkrieg war Deutschland

- a) im Krieg mit Russland.
- b) mit Russland verbündet.

Die Teilung Deutschlands war eine Folge des

- a) Ersten Weltkrieges.
- b) Zweiten Weltkrieges.

Bonn ist eine Großstadt im Süden des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. Von 1949 bis 1990 war Bonn

- a) die Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland.
- b) die Hauptstadt der DDR.

Eine Folge der Wende von 1989/90 war

- a) die Teilung Deutschlands in zwei Staaten.
- b) die Wiedervereinigung von Ost- und Westdeutschland zu einem deutschen Staat.

Heute besteht Deutschland aus

- a) 16 Bundesländern.
- b) zwei Bundesländern.

Fast jedes Land hat seinen Nationalfeiertag. In Österreich ist es der 26. Oktober, in der Schweiz der 1. August. In Deutschland ist es

- a) der 1. April.
- b) der 3. Oktober.